

Geschichtliche Nachrichten über die Dörfer im Umkreise von Zeitz.

Geschichtliche Mittheilungen über den größten Theil der ehemaligen Stiftsdörfer unseres Kreises befinden sich bereits bei Gottlob Dietmann, sächsische-Priesterschaft Bd. V. Leipzig 1763. Weit ausführlicher und auf weit mehr Urkunden gestützt ist die Geschichte einzelner Dörfer bei Liebener Bd. VIII, dessen Chronik im Katsarchive zu Zeitz als Manuscript aufbewahrt wird. Auch Sommer lieferte in Bd. XII der N. Mitth. ed. Opel verschiedene kurze Nachrichten über die einzelnen Dörfer unserer Gegend, namentlich über die Kirchen derselben. Weit aus am besten ist Rothes Aufsatz über die Dörfer des Zeitzer Kreises, der im Jahre 1883 veröffentlicht wurde. Ich habe kein Bedenken getragen, seine Mittheilungen, weil vorzüglich, meist wörtlich herüberzunehmen.*) Benutzt habe ich außerdem G. Otto, Geschichte der Stadt und des Amtes Weissenfels, sowie eine größere Anzahl von Urkunden und Akten aus älterer und jüngerer Zeit.

Die benutzten Urkunden, welche Auskunft über das Auftreten der zum ehemaligen Stift gehörig gewesenen Kreis-dörfer geben, und auf welche in dem Verzeichnisse der Kürze halber meistens der Nummer nach Bezug genommen werden soll, sind folgende:

Nr. Jahr.

- 1 977**) Urkunde des Kaisers Otto II., worin er dem Bischof Hugo zu Zeitz die Städte Altenburg und

*) und hoffe, daß böshafte Zungen mir deshalb nicht den Vorwurf machen, ich habe mich mit fremden Federn geschmückt.

**) richtiger 980 (osterl. Mitthlg. 1874 S. 159 ff.)